

Wandermusikanten - Werke zu Flucht und Ankunft mit Giora Feidman

Samstag, 24. August

20:00 Uhr Stadtkirche Idar

Kammerchor Obere Nahe,
Barockorchester L'Arpa Festante,
Wandermusikanten

Franziska Merkel – Schattentheater

Konzeption und Gesamtleitung:
Kreiskantor Roland Lißmann

Veranstalter: Kirchenkreis Obere Nahe

Einführende Lesung mit Musik mit
Dieter Zenglein und Paul Engel

Donnerstag, 8. August

19:00 Uhr Stadtbibliothek

Idar-Oberstein, Hauptstraße 373 A



©Franziska Merkel

Wie kein anderer ist Giora Feidman einer der letzten Zeugen der Wandermusikantentradition des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts. Sein Vater und Großvater zogen als Klesmorim durch die jüdischen Gemeinden in Bessarabien. Die Wandermusikanten aus unserer Region hatten auf ihren weltweiten Reisen Begegnungen mit ihren jüdischen Kollegen. Dadurch entwickelte sich ein spezieller Sprachkodex der viele jüdische Elemente enthielt. Sie wurden als „Leebscher“ oder „Kleebischer“ bezeichnet.

Nachdem der Vater nach Argentinien fliehen musste, ist Giora Feidman 1936 in Buenos Aires geboren. Sein Vater unterrichtete ihn als Kind und nahm ihn in seiner Kapelle als Klarinettenist mit, wie die jungen Wandermusikanten - den „Osterbuben“ - aus unseren Dörfern.

In den Konzerten kommt es wieder zu einer Begegnung der Musik der beiden großen Wandermusikantentraditionen.

Ein Bläserensemble spielt Werke von Rudolph Mersy, dem „Aschbacher Mozart“ und Thomas Laves spielt Orgelmusik von Georg Drumm und Michael Gilcher.

Giora Feidmans Musik ist tief verwurzelt im jüdischen Glauben und der Sehnsucht eine Heimat zu finden. Davon berichtet auch der Psalm 114 „In exitu Israel“. Diese Basis des jüdischen und christlichen Glaubens kommt musikalisch zu Wort in den Vertonungen barocker Komponisten – Jan Dismas Zelenka, Antonio Vivaldi und J.J. Cassanea de Mondonville.

Ausgeführt wird diese lebendige Vokal- und Instrumentalmusik durch den Kammerchor Obere Nahe und dem Barockorchester L'Arpa Festante.

Die vielen Episoden und Erlebnisse der Wandermusikanten unserer Region werden von der Leipziger Figurentheatermeisterin Franziska Merkel in Form eines Schattentheaters in Szene gesetzt und dem Zuschauer während dem Musikerlebnis präsentiert.

Die Konzeption und Gesamtleitung hat Kreiskantor Roland Lißmann.

1956 verläßt Giora Feidman Buenos Aires und zieht in den neu gegründeten Staat Israel – das Gelobte Land. Nach seiner Einbürgerung werden seine Konzerte zum Medium eines neuen Dialogs. 2001 wird er in Berlin aufgrund seiner besonderen Verdienste um die Aussöhnung zwischen Deutschen und Juden mit dem Großen Bundesverdienstkreuz am Bande geehrt.

„Lang lebe Giora, seine Klarinette und seine Musik! Er schlägt Brücken zwischen Generationen, Kulturen und Schichten, und er tut es mit vollendeter Kunst!“ beschrieb Leonard Bernstein einmal den großen Klarinettenisten.

Homepage Kirchenkreis Obere Nahe: <https://www.obere-nahe.de/aktuelles/news-obere-nahe/detailansicht/article/kultursommer-rlp-werke-zu-wandermusikanten.html>

Eintrittskarten: https://www.ticket-regional.de/stage_1006.php?eventtimeID=470576